

Kreisimkerverein Hannover

Landesverband Hannoverscher Imker e.V.

Kreisimkerverein Hannover, Föhrenwinkel 2, 30657 Hannover

LAVES-Institut für Bienenkunde
Herzogin-Eleonore-Allee 5
29221 Celle

Beauftragung von Honig-/Futterkranzuntersuchungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beauftrage ich Sie, die beiliegenden Honig/Futterkranzproben auf

- Physikalisch-chemische Merkmale (Teilanalyse 1)
- Botanische Herkunft (Pollenanalyse, Herkunft 1)
- Physikalisch-chemische Merkmale u. botanische Herkunft (Vollanalyse 1)
- Erreger der Amerikanischen Faulbrut (AFB-Futterkranzprobe)

Zutreffendes
bitte
ankreuzen!

zu untersuchen:

Pos.	Honig(Bezeichnung)/ Futterkranzuntersuchung	Probenbezeichnung, z.B. Gewährverschluss- Nr.	Name und Anschrift des Imkers
1			
2			
3			

Vielen Dank für Ihre Bemühungen!
Mit freundlichen Grüßen

(Ort, Datum, Unterschrift des Imkers)

Kreisimkerverein Hannover:

1. Vorsitzender: Horst Schäfer, Föhrenwinkel 2, 30657 Hannover, Tel. 0511-9055092

2. Vorsitzende: Birgit Hagemann, Am Wöhlbach 27, 31832 Springe/Eldagsen, Tel. 05044-8321

Protokollführerin: Sylvia Steinert, Meitzer Busch 31, 30900 Wedemark, Tel. 05130-40871

Kassenwart: Siegfried Neske, An der Trift 8, 30855 Langenhagen, Tel. 0511-73 31 54

Honigobmann: Lutz Niehage, Pfarrlandplatz 9, 30451 Hannover, Tel. 0511-4581592

Obmann im Gesundheitswesen: Christoph Schmieta, Hedwigsruh 1, 30900 Wedemark, Tel. 05130-1022

Bankverbindung: Hannoversche Volksbank IBAN: **DE71 2519 0001 0629 7293 00**, BIC: VOHADE2HXXX

Kreisimkerverein Hannover

Landesverband Hannoverscher Imker e.V.

Honig- und Futterkranzuntersuchungen

Der Kreisimkerverein Hannover unterstützt die Honig- und Futterkranzuntersuchungen **seiner Mitglieder**. Jede/r Imker/in kann seinen Honig an das Bieneninstitut Celle schicken und dort untersuchen lassen. Der Untersuchungsbericht vom Bieneninstitut ist ein sehr gutes Verkaufsargument. Die Ergebnisse der Futterkranzuntersuchungen können für die Beantragung eines Gesundheitszeugnisses beim Veterinäramt verwendet werden.

Ganz wichtig: Die Rechnung des Bieneninstituts muss spätestens am 30.06. eines jeden Jahres beim KIV-Hannover sein. Der früheste Termin für die Beauftragung des Bieneninstituts muss nach dem 15.09. eines jeden Jahres liegen.

Wie wird es gemacht?

- Der/die Imker/in schickt seinen Honig im DIB Imker-Honigglas oder mind. 100 g Futterkranzprobe (www.Kreisimkerverein-Hannover.de: Hinweise zur AFB Probenkennzeichnung und Verpackung) an das:

Nds. Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit
Institut für Bienenkunde
Herzogin-Eleonore-Allee 5
29221 Celle

- Dabei verwendet sie/er das umseitige Formblatt für die Beauftragung! Dies ist ganz wichtig, da ansonsten keine Förderung durch den Kreisimkerverein möglich ist!
- Anschließend überweist sie/er den **vollständigen Rechnungsbetrag** (siehe unten) für die Untersuchungen auf das Konto des Kreisimkervereins:
Hannoversche Volksbank, IBAN: **DE71 2519 0001 0629 7293 00**

Probenart	Untersuchungsumfang	Rechnungsbetrag
Honig	<u>Teilanalyse 1</u> : Wasser- und Invertasegehalt	32,13 €
	<u>Herkunft 1</u> : Wassergehalt, elektr. Leitfähigkeit, Pollenanalyse	71,40 €
	<u>Vollanalyse 1</u> : Wasser, Invertase, elektr. Leitfähigkeit, Pollenanalyse	91,06 €
Futterkranz	Sporen der Amerikanischen Faulbrut	26,18 €

- **Nur** der/die Imker/in erhält den Untersuchungsbericht, die Rechnung geht an den Kreisimkerverein.
- Der Kreisimkerverein bezahlt die Rechnung des Bieneninstitutes jedoch nur, wenn auch der/die Imker/in den vollen Rechnungsbetrag auf das Konto des Kreisimkervereins überwiesen hat! Ansonsten geht die Rechnung an den/die Imker/in, die/der sie dann bezahlen muss. Gleiches gilt für Rechnungen, die nach dem 30.06. beim Kreisimkerverein ankommen oder für Beauftragungen vor dem 15.09.